



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 22. bis 23.09.2022

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Eine 55-jährige befuhr mit einem PKW Ford am 22.09.2022 gegen 23 Uhr in **Raguhn**-Jeßnitz die Köthener Straße aus Richtung Hallesche Straße kommend in Richtung B 184. Hier kam es zunächst zu einer Kollision mit einem am rechten Fahrbahnrand abgeparkten PKW Audi. Durch die Wucht des Aufpralls wurde dieser sodann auf einen vor ihm stehenden Transporter geschoben. Der 19 Jahre alte Nutzer des Audi, der sich in unmittelbarer Nähe seines Fahrzeugs aufhielt, wurde dabei von der Lenkerin des Ford erfasst. Beide Personen zogen sich bei dem Verkehrsunfall Verletzungen zu. Eine stationäre Aufnahme in einem Krankenhaus machte sich erforderlich. Der entstandene Gesamtschaden wurde auf etwa 15.000 Euro geschätzt. Der Ford war nicht mehr fahrbereit und musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Bei der 55-jährigen stellten die aufnehmenden Beamten Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Ein durchgeführter Test wies ein vorläufiges Ergebnis von 1,44 Promille aus. Sie musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Bei einem Verkehrsunfall am 23.09.2022 erlitt in **Bitterfeld**-Wolfen ein Radfahrer leichte Verletzungen. Eine 28-jährige Nutzerin eines PKW Suzuki wollte gegen 7 Uhr von einem Grundstück in der Berliner Straße auf die Fahrbahn auffahren. Hierbei stieß sie mit einem 55 Jahre alten Fahrradfahrer zusammen, der auf dem kreuzenden Radweg in Richtung Mühlweg unterwegs war. Durch die Kollision wurde dieser oberflächlich verletzt und von hinzugerufenen Rettungskräften in eine medizinische Einrichtung verbracht. Nach ambulanter Behandlung konnte er noch am selben Tag wieder entlassen werden. Die Schadenshöhe am Suzuki wurde mit ungefähr 1500 Euro angegeben. Am Fahrrad beläuft sich der Schaden auf circa 200 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Am 22.09.2022 war ein 20-jähriger VW-Fahrer gegen 16 Uhr in **Bobbau** auf der Umleitungsstraße unterwegs. An der Einmündung zur Friedensstraße beabsichtigte er nach links in diese abzubiegen. Hierbei kam es zu einer Kollision mit einem PKW Renault eines 56-jährigen, der die bevorrechtigte Friedensstraße aus Richtung Wolfen kommend in Richtung Dessau befuhr. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von etwa 6000 Euro. Personen wurden nicht verletzt.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Nicht unerheblicher Sachschaden wurde an einem PKW Skoda festgestellt, der am 22.09.2022 gegen 17 Uhr an einem Verkehrsunfall in der Geuzer Straße in **Köthen** beteiligt war. Die 19-jährige Nutzerin wartete auf einem dortigen Tankstellengelände und rutschte dabei vom Kupplungspedal. Dadurch stieß sie gegen einen hinter ihr stehenden LKW-Anhänger. An diesem war kein sichtbarer Schaden zu verzeichnen. Für den Skoda wurde die Schadenssumme mit annähernd 4000 Euro angegeben.

Kriminalitätslage

Brandereignis

Sachschaden in Höhe von rund 10.000 Euro entstand bei einem Brand in einem Trockenbehälter auf einem Betriebsgelände in der Pfaffendorfer Straße im **Südlichen Anhalt**. Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr wurden gegen 1 Uhr in der Nacht alarmiert und rückten mit 33 Kameraden und 11 Fahrzeugen aus. Der Brand konnte recht schnell unter Kontrolle gebracht werden. Derzeit wird von einem technischen Defekt als Brandursache ausgegangen. Personen wurden nicht verletzt.

Betrugsmasche

Im vorliegenden Fall erstattete eine 61-jährige aus **Zerbst** am 22.09.2022 Strafanzeige. Haustürvertreter hatten ihr in den vergangenen drei Jahren immer wieder Bücher für insgesamt circa 55.000 Euro verkauft. Ihr wurde versprochen, dass die Werke eine sichere Geldanlage seien und sie sie in absehbarer Zeit gewinnbringend veräußern kann. Als die Seniorin nun bei ihrer Bank vorstellig wurde, um einen weiteren Geldbetrag für diesen Zweck abzuheben, machte sie eine Angestellte darauf aufmerksam, dass sie vermutlich Betrügern aufgesessen ist. Im Nachhinein stellte sich heraus, dass der Wert der Bücher in keinem Verhältnis zum Kaufpreis steht und eher als geringwertig einzustufen ist.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de